

Selbstunfall auf Tobelbrücke

Mutmasslich wegen eines medizinischen Problems hat eine Autofahrerin die Kontrolle über ihr Fahrzeug verloren. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Am Sonntag (7. Juni 2015) fuhr eine 42-jährige Automobilistin von Zug in Richtung Unterägeri. Kurz vor 14:00 Uhr verlor sie auf der Lorzentobelbrücke wahrscheinlich aus medizinischen Gründen die Herrschaft über ihr Fahrzeug. Sie geriet auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit der Leitplanke. Nach rund 65 Metern Schleuderfahrt kam das Auto zum Stillstand.

Ein entgegenkommender Autofahrer konnte gerade noch ausweichen und so einen Zusammenstoss verhindern.

Verletzt wurde niemand, der Rettungsdienst Zug brachte die Frau jedoch für weitere Abklärungen ins Spital. Die Schadenssumme beläuft sich auf geschätzte 20'000 Franken.

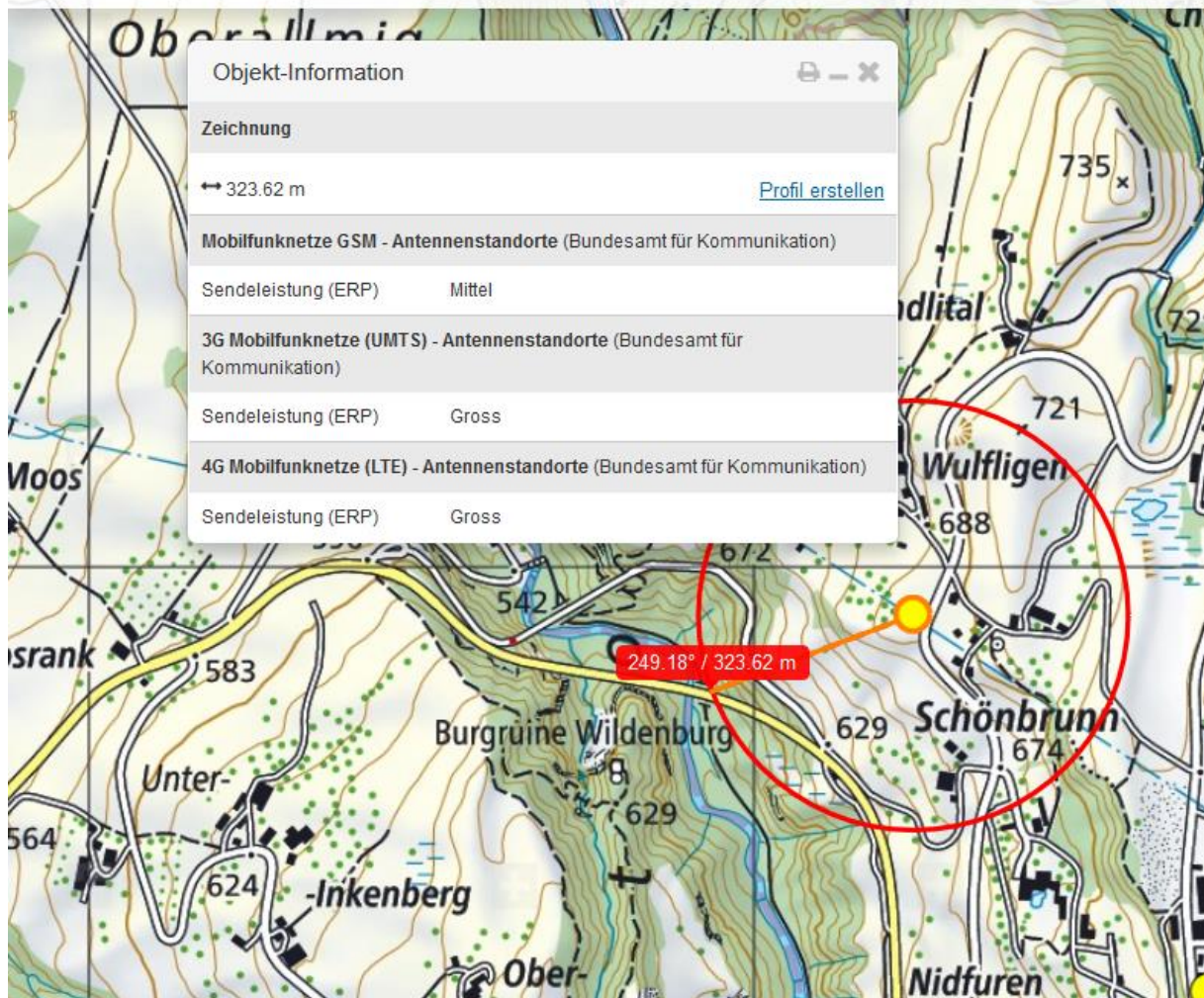
Der Unfall führte zu Verkehrsbehinderungen.

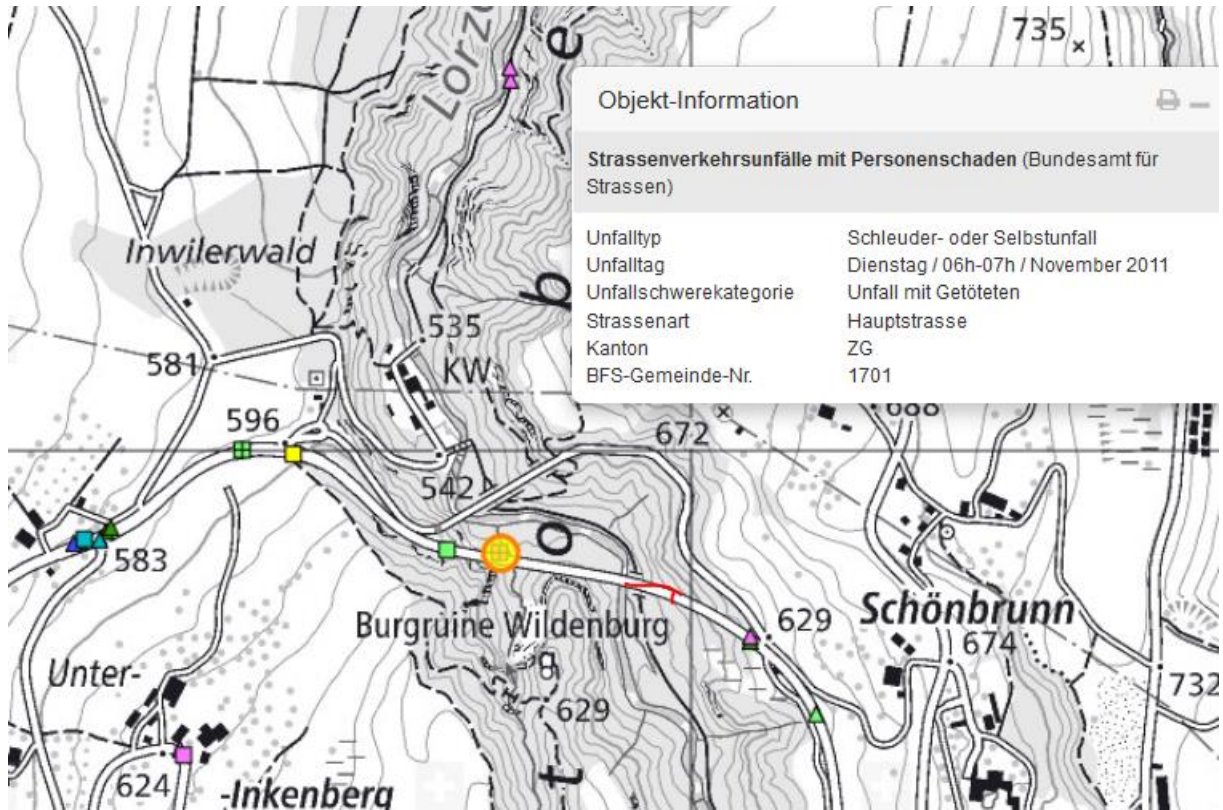
admin 8 Juni, 2015 11:34

<https://www.polizei-schweiz.ch/baar-zg-selbstunfall-auf-tobelbrcke/> Baar ZG –









Kein Eintrag des medizinischen Unfall. Sachverhalt somit erstellt.